Vertrauensbeweis für den Vorstand

TSV Ebenhausen ehrte langjährige Mitglieder bei der Jahresversammlung

EBENHAUSEN (ge) Sowohl sportlich als auch gesellig lief das Jahr 2012 beim TSV Ebenhausen zufriedenstellend. Christian Lenhart freute sich, dass von den 504 Mitgliedern 70 gekommen waren. Er ging auf den Internetauftritt des TSV ein. Dort präsentiere sich der Verein seit zwei Jahren mit einem eigenen Fanshop sowie einer Facebook-Seite.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Ludwig Erhard, Paul Herterich, Josef Hildenbrand, Friedrich Karch, Jürgen Kuhn, Rainer Sauer, Alfred Schubert, Kurt Stiepani, Eduard Hahner, Ulrike Markert und Herbert Ziegler geehrt. Seit 25 Jahren sind Renate Bauer, Dagmar Dees, Uschi Fröhlig, Margot Arenz, Verena Bauer, Dominik Götz, Karin Katzenberger, Gertrud Metz, Christian Metz, Rainer Schöler und Marina Siegel Mitglied.

Geehrt: (hinten von links) Friedrich Karch, Alfred Schubert, Rainer Sauer, Jürgen Kuhn, Ludwig Erhard, Josef Hildenbrand und Hartmut Schreiber (Sportvorsitzender), (vorne von links) Paul Herterich, Dagmar Dees, Uschi Fröhlig, Renate Bauer und Kurt Stiepani. FOTO: STEFAN GEIGER

Keine Einwände gab es gegen die vorgeschlagene Anpassung der Beiträge ab 2014.

Zügig verliefen die Neuwahlen. Das Vertrauen als gleichberechtigte Vorsitzende erhielten Rainer Breuter, Christian Lenhart und Hartmut Schreiber. Kassier ist Stefan Hilpert und Schriftführer Elisabeth Mehn. Ferner wurden Michael Distler zum zweiten Kassier und Christoph Krämer zum zweiten Schriftführer gewählt. Als Beisitzer fungieren Dieter Bausewein und Thomas Hennig, als Revisoren Jürgen Gießbrecht und Klaus Köpplinger.

Auch die Abteilungsleiter wurden wiedergewählt.

Damen holten Meistertitel

TSV-Abteilungen legten ihre Berichte vor

EBENHAUSEN (ge) Bei der Jahresversammlung des TSV Ebenhausen gab es auch die Berichte aus den Abteilungen. Neu geschaffen wurde die Gesundheitsgymnastik. Von der Basketballabteilung berichtete Peter Iberl über den Aufstieg der Damen in die Bayernliga und Erfolge im Nachwuchsbereich. Die AH-Fußballer boten ihren 57 Mitgliedern gesellschaftlich einiges, aber nur wenig Sport: Lediglich am Hallenfußballturnier der Bundespolizei nahmen die Kicker teil und holten den Titel. Bei der ersten und zweiten Fußballmannschaft beklagte Ralf Karch viele Ausfälle. Zum siebten Mal holte das Team den Großgemeindepokal.

Johanna Bausewein berichtete über die Jungfußballer. Ihre Position als übergreifende Jugendleiterin gab sie ab, da sie auch Leiterin der Damenfußballerinnen ist. Diese holten 2012 die Meisterschaft.

MAIN-POST Bad Kissingen vom 6. April 2013